Spezielles Training im Para-Tischtennis

Im Rehazentrum Weißer Hof fand beim BSV ein spezielles Tischtennis-Training statt.

Bei den Para School Games 2017 gewannen die Finalisten im Tischtennis-Bewerb neben einer Medaille auch einen Trainingsnachmittag mit dem Österr. Para-Tischtennis-Nationalteam.

Der Österr. Para-Nationaltrainer Johann Knoll und Paralympicssieger Andreas Vevera luden Schüler aus Wien und Niederösterreich wie u. a. Florian Hundseder, Paul Gröchenig sowie die Rollstuhlfahrer Philipp Suschil und Philipp Jungmann zum speziellen Training ein. Nach ein paar Aufwärmübungen bzw. Übungen, die sie danach auch zu Hause machen können, wurden diverse Grundschläge wie z. B. Kontern und Schupfen trainiert. Anschließend konnten sie ihre Kräfte beim Vorhand-Abschlag beweisen. Am Ende durften sie sich noch an der Ball-Wurfmaschine austoben.

"Es hat sichtlich allen Spaß gemacht, und mit

einigen Tipps von uns konnten wir bei allen eine Verbesserung sehen. Hoffentlich trainieren sie brav weiter und werden mal im Nationalteam landen. Es war sicherlich nicht das letzte Training dieser Art", waren sich Andi Vevera und Johann Knoll einig.



Foto nachträglich eingefügt, weil vom ÖTTV falsch